Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 82 (1964)

Heft: 200

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 200 Bern, Samstag 29. August 1964 — 82. Jahrgang — 82e année — Berne, samedi 29 août 1964 **No 200**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nummer 031/25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 16.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—. Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 16 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 cl. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 cl. (étranger 30 cl.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. – Faillites et concordats. – Fallimenti e concordati.
Handelsregister (Stiftungen). – Registre du commerce (fondations). – Registro di commercio (fondazioni).
Fabrik- und Handelsmarken. – Marques de fabrique et de commerce. – Marche di fabbrica e di commercio 205049–205061.
Verwaltungs-AG, Sevogelstrasse 1, Basel.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte. – Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (1017[1])

Gemeinschuldnerin: Urania Filmproduktion GmbH, Limmatquai 3, Zürich 1. Zweck: Herstellung von Spiel- und Dokumentarfilmen.
Datum der Konkurseröffnung: 22. Juli 1964.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 14. August 1964, 14.30 Uhr, im Restaurant zum Strohhof, Augustinergasse 3, Zürich 1, im 1. Stock.
Eingabefrist: bis 8. September 1964.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (1106[2])

Gemeinschuldner: Dietrich Willy, geb. 1915, von Därligen (BE), Taxihalter, Seestrasse 193, Kilchberg (ZH).
Datum der Konkurseröffnung: 20. August 1964.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 7. September 1964, nachmittags 14 Uhr 30 im Büro des Konkursamtes Thalwil, Gotthardstrasse 16a, Thalwil.
Eingabefrist: bis 28. September 1964.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Altstadt (1107[2])

Gemeinschuldnerin: Immobilien Transitas AG, obere Briggerstrasse 45, Winterthur 6.
Eigentümerin folgender Liegenschaften:
Im Stadtquartier Winterthur-Altstadt liegend:
1. Kat.-Nr. 4788: Wohnhaus mit alkoholfreier Wirtschaft «Astoria» an der oberen Briggerstrasse 45, mit 313,6 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.
2. Kat.-Nr. 4789: Wohnhaus an der oberen Briggerstrasse 43, mit 365,1 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Juli 1964.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist (auch für Dienstbarkeiten): bis 18. September 1964.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Altstetten-Zürich (1108)

Ueber die Westpool AG., Albert Schneider-Weg 21, Zürich 9, Import und Export von und Handel mit Waren aller Art und Beteiligung an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen usw., ist mit Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 28. Juli 1964 der Konkurs eröffnet worden. Das Verfahren wurde mit Verfügung vom 21. August 1964 mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 8. September 1964 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten einen hinreichenden Vorschuss leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Ct. de Berne Office des poursuites, Porrentruy (1109)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Châtelain Gaetan, 1911, commerce de brosserie et vannerie, articles de ménage, produits d'entretien chimiques et cosmétiques, textiles, précédemment à Damvant, Alle, Montignez, Porrentruy, actuellement à La Ferrière, a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 24 août 1964 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 8 septembre 1964 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 400, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251) (L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1116)

Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldnerin: Interfurnier A.G., Handel mit Fournieren, Möbeln, Radio- und Fernsehgeräten usw., Kornhausgasse 8, in Basel.
Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (1110)

Neuauflage des Kollokationsplanes

Im Konkurs über die Verlassenschaft des Drittenbass-Kuster J. J., Kunststoffschweisswerk, Burgstrasse 47–49, St. Gallen, liegt der infolge von zwei nachträglich eingegangenen Forderungsanmeldungen und infolge vergleichsweiser Erledigung von Prozessen abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt St. Gallen zur Einsicht auf.

Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 30. August bis 8. September 1964.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (L. P. 268)

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1111)

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat mit Verfügung vom 20. August 1964 das Konkursverfahren über Frau Meier-Ryffel Frieda, geb. 11. Dezember 1909, von Bülach, wohnhaft Nordstrasse 22, Zürich 6, frühere Inhaberin folgender, im Handelsregister des Kantons Bern eingetragen gewesener und seit 1. Oktober 1963 infolge Aufgabe der Geschäfte von Amtes wegen gestrichener Einzelfirmen:

a) ICA Concert Agentur Frieda Meier, mit Sitz in Bern, Aarbergergasse 61, Internationale Künstlervermittlung, sowie Veranstaltung von Konzerten usw.;
b) Levantos Verlag, Frieda Meier, mit Sitz in Wabern, Gemeinde Köniz, Herausgabe von Büchern und Zeitschriften sowie Vertretung und Auslieferung ausländischer Verlage usw.,

als geschlossen erklärt.

Ct. de Berne Office des faillites, Delémont (1117)

La liquidation des faillites de:
1° Pierre Marti, commerçant, ci-devant à Delémont,
2° Yvette Marti, commerçante, ci-devant à Delémont,
tous deux actuellement à Lausanne, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal, rendue le 24 août 1964.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Ct. de Vaud Office des faillites, Orbe (1112)

Vente d'immeubles
Boucherie

Le mardi 13 octobre 1964, à 15 heures, à l'Hôtel des 3 Cœurs, à Vaulion, l'office des faillites d'Orbe procédera à la vente aux enchères, à tout prix, des immeubles provenant de la faillite de Cuhat Robert-Julien, fils de Georges-Bernard, à Vaulion, savoir:

Commune de Vaulion

«A Vaulion», bâtiment comprenant habitation et magasin, place, pré et jardin, d'une superficie totale de 5 ares, 41 centiares.

Estimation officielle Fr. 90 000.–
Estimation de l'office Fr. 55 000.–
Compris une mention d'accessoires de Fr. 27 800.–

Les conditions de vente, la désignation cadastrale ainsi que l'état des charges seront à disposition des intéressés dès le 29 septembre 1964, au bureau de l'office, rue de la Gare, à Orbe.

Orbe, le 25 août 1964. Le préposé aux faillites: R. Baudat.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316a bis 316t) (L. P. 316a à 316t)

Kt. St. Gallen Konkurskreis St. Gallen (1118)

Auflage des Verteilungsplanes

Im Nachlassliquidationsverfahren der Firma Sabrosa AG., Stickereien, Oststrasse 25, St. Gallen, wird auf die Forderungen der 5. Klasse eine zweite Abschlagszahlung von 15% ausgeschüttet.

Die Verteilungsliste liegt gemäss Art. 316 n SchKG beim unterzeichneten Liquidator bis und mit 8. September 1964 zur Einsicht der beteiligten Gläubiger auf.

Sobald die Verteilungsliste in Rechtskraft erwaehsen ist, werden die Betreffnisse ausbezahlt.

St. Gallen, 29. August 1964. Der Liquidator:
J. Schenk, Konkursbeamter

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316 G)

Ct. du Valais Arrondissement de Martigny (1113)

Débiteur: Delaloye Albert, atelier mécanique, Saxon.

Date du dépôt: dès et y compris le 29 août 1964, à l'office des faillites de Martigny, à Martigny-ville.

Délai pour intenter action en opposition: 7 septembre 1964; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Martigny, le 24 août 1964. Le liquidateur:
A. Girard, préposé aux faillites, Martigny.

Nachlasstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (1114)

Donnerstag, den 10. September 1964, 11.00 Uhr, wird im Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, 1. Stock, über die Bewilligung des von der Firma Rain AG., Rittergasse 21, Basel, gestellten Gesuches um Nachlaßstundung gemäss Art. 294 SchKG verhandelt, wozu die Gläubiger des Gesuchstellers eingeladen werden.

Basel, den 26. August 1964. Zivilgerichtssehreiberei Basel,
Prozesskanzlei.

Ct. de Vaud Tribunal du district de Lausanne (1115)

par abandon d'actif

Le président du Tribunal du district de Lausanne statuera en son audience du jeudi 10 septembre 1964, à 10 heures 30, au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, sur la demande de sursis concordataire par abandon d'actif, présentée par Chauffage & Ventilation S.A., chemin du Mont-Tendre 30, à Lausanne.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation du débiteur.

Lausanne, le 22 août 1964. Le président: P. R. Gilliéron.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone / Cantons / Cantoni:
Zürich, Bern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich – Zurich – Zurigo

Berichtigung.

Personalfürsorgestiftung der Firma Heinrich Günthardt's Erben, Inhaber Heinrich Günthardt, in Zürich 5. Richtige Schreibweise des Namens dieser im SHAB. Nr. 194 vom 22. August 1964 auf Seite 2567 publizierten Stiftung.

19. August 1964.

Versicherungskasse für die leitenden Angestellten der Hautzentrale & Fettschmelze Aktiengesellschaft, Zürich in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 1. Januar 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt den Schutz der leitenden Angestellten der Firma «Hautzentrale & Fettschmelze Aktiengesellschaft», in Zürich, vor den wirtschaftlichen Folgen des Wegfalles des Erwerbseinkommens zufolge von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit sowie unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Georg Rutishauser, von Amriswil und Rüti (Zürich), in Gümligen (Bern), Präsident; Eduard Gut, von Adlikon, in Zürich, Vizepräsident, und Theodor Schwaar, von Oberlangenegg (Bern) und Zürich, in Zürich. Aktuar des Stiftungsrates. Domizil: Hardgutstrasse 3 in Zürich 4 (c/o Hautzentrale & Fettschmelze Aktiengesellschaft).

20. August 1964.

Fürsorgestiftung der Firma Emil Hitz, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 24 vom 29. Januar 1955, Seite 291). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 2. April 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet neu **Fürsorgestiftung der Firma Emil Hitz A.G.** Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Emil Hitz AG.», in Zürich, im Falle von Alter, Tod (Hinterbliebenenschutz), Invalidität und unverschuldeter Notlagen. Durch Beschluss des Stiftungsrates kann mit Zustimmung der Firma «Emil Hitz AG.» auch das Personal von mit dieser wirtschaftlich verbundenen Unternehmungen in die Stiftung einbezogen werden. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift von Emil Hitz ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Karl Streit, von Belpberg (Bern) und Zürich, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates; Max Heinrich, von und in Zürich, Mitglied und zugleich Rechnungs- und Protokollführer des Stiftungsrates, sowie Hans Schumacher, von Wangen bei Olten, in Dietikon (dieser dem Stiftungsrat nicht angehörend). Domizil: Grubenstrasse 29 in Zürich 3 (bei der Firma Emil Hitz AG.).

20. August 1964.

Valvoline-Personalfürsorgestiftung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1960, Seite 900). Die Unterschrift von Mario Macri ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Johann Kaufmann, von Luzern, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

21. August 1964.

Ergänzungskasse der Christlichen Gewerkschaft des Personals der Verkehrsbetriebe Zürich (CGPVZ), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1960, Seite 71). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 19. März 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Zweck der Stiftung, die die Leistung der Verbandskasse ergänzt, besteht in der Fürsorge zugunsten der Mitglieder der Christlichen Gewerkschaft des Personals der Verkehrsbetriebe Zürich (CGPVZ) sowie die Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Der Präsident, der Kassier und der Aktuar des Stiftungsrates führen gemeinsam die Unterschrift. Die Unterschriften von August Müller und Werner Aebischer sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift Beat Benz, von Quarten (St. Gallen), in Zürich, Präsident, und Johann Strebel, von Zürich und Mägenwil (Aargau), in Zürich, Aktuar des Stiftungsrates; sie zeichnen zusammen mit Josef Brunschwiler, Kassier des Stiftungsrates, zu dreien. Neues Domizil: Schöntalstrasse 8 in Zürich 4 (bei der Christlichen Gewerkschaft des Personals der Verkehrsbetriebe Zürich (CGPVZ).

25. August 1964.

Stapferheim, in Horgen. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 8. Juli 1964 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Führung eines Altersasyls für Bürger und Einwohner der Gemeinde Horgen, beiderlei Geschlechts, die infolge von Mittellosigkeit oder vereinsamter Lebensstellung bleibender Fürsorge bedürfen. Organ der Stiftung ist die Kommission von neun Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident und Quästor der Kommission zeichnen je zu zweien. Zurzeit führen Kollektivuntersehrift zu zweien Hugo Stäubli, Präsident, Jakob Stäubli, Vizepräsident, und Eduard Schiffer, Quästor der Kommission, alle von und in Horgen. Domizil: Seestrasse 176.

25. August 1964.

Nabholz-Personalfürsorgestiftung, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 27. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die im Arbeitsverhältnis mit der Firma «Dr. Peter Nabholz», in Zürich, stehenden Arbeitnehmer beiderlei Geschlechts und ihre Familienangehörigen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Dr. Peter Nabholz, von und in Zürich, einziges Mitglied des Stiftungsrates. Er führt Einzelunterschrift. Gesehäftsdomizil: Fraumünsterstrasse 23 in Zürich 1 (e/o Dr. Peter Nabholz).

25. August 1964.

Fürsorgefonds der Firma Weinimport Wismer & Co., Zürich, bisher in Zürich 10 (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1955, Seite 2191). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 16. Juli 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun **Fürsorgefonds der Firma Weinimport Wismer & Co., Horgen/ZH.** Sitz der Stiftung ist jetzt Horgen. Sie besteht zu Gunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Weinimport Wismer & Co.», in Horgen, sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Freiwillige Zuwendungen können auch, nach Ermessen des Stiftungsrates, bei Notlage an ehemalige Angestellte sowie deren Hinterbliebene ausgerichtet werden. Hans Wismer, einziges Mitglied des Stiftungsrates, wohnt jetzt in Horgen. Domizil der Stiftung: Waidlistrasse 44 (bei der Firma Weinimport Wismer & Co.).

25. August 1964.

Fürsorgestiftung und Pensionskasse des Personals der Solis Apparatefabriken AG, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 48 vom 27. Februar 1960, Seite 692). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 21. Mai 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet **Fürsorgestiftung und Pensionskasse des Personals der Solis-Apparatefabriken AG in Zürich 6.** Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «SOLIS Apparatefabriken A.G.», in Zürich, sowie der mit ihr liierten Tochtergesellschaften, mit Ausnahme der Teilhaber der Firma selbst, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage.

25. August 1964.

Wohlfahrtsfonds der Willi Glogg A.-G., in Pfäffikon. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 7. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firma «Willy Glogg A.-G.», in Pfäffikon, im Falle von Krankheit, Invalidität, Alter, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Willy Glogg sen., von Meilen, in Pfäffikon (Zürich), einziges Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Steinwiesstrasse (bei der Firma Willy Glogg A.-G.).

25. August 1964.

Climax Personal Fürsorge-Stiftung, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1957, Seite 23). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 1. Mai 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Stiftungsrat besteht aus 4 Mitgliedern.

26. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der E. Rutschmann AG, Elektrotechnische Werkstätte und Kunststeinwerk, in Dübendorf (SHAB. Nr. 113 vom 17. Mai 1958, Seite 1360). Die Unterschrift von August Wuillemin ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Peter Koeh, von Ziefen, in Dübendorf, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern – Berne – Berna

Bureau Bern

26. August 1964.

Ferienheim Weyermoos, in Wabern, Gemeinde Köniz (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1955, Seite 2192). Die Unterschriften von Ulrich Müller, Vizepräsident, und Ernst Sommer, Sekretär, sind erloschen. Für die Stiftung führen nun Kollektivunterschrift zu zweien: Raymond Wander, Präsident (bisher); Hans Vogeli, von Herbligen, in Wabern, Gemeinde Köniz, Vizepräsident (neu), und Willi Neuenschwander, von Eggiwil, in Wabern, Gemeinde Köniz, Sekretär (neu).

Bureau Biel

21. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Josef Lanz, Präzisionsmechanik, in Biel. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung der Angestellten und Arbeiter der Firma Josef Lanz, Präzisionsmechanik, in Biel, welche infolge von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit in Not geraten, sowie Ausrichtung von Unterstützungen bei Tod des Arbeitnehmers an dessen Ehegatten, Nachkommen oder weitere Bezugsberechtigte. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens zwei Mitgliedern, welche teilweise durch die Stifterin, teilweise durch die Arbeitnehmer gewählt werden. Die Stifterfirma bezeichnet ebenfalls allfällige Rechnungsrevisoren. Der Präsident des Stiftungsrates vertritt die Stiftung mit Einzelunterschrift. Es ist dies: Josef Lanz, von Rohrbach, in Biel. Domizil der Stiftung: Fritz Oppligerstrasse 21, im Büro der Firma J. Lanz, Präzisionsmechanik.

Bureau de Porrentruy

20 août 1964.

Fonds de Prévoyance des Usines Théela S.A., à St-Ursanne, (FOSC. du 16 février 1963, N° 39, page 488). La signature de Paul Trümpy, président, décédé, est radiée. Fred Cramer (inscrit) est nommé président. Ernst Saxer, de et à Bâle, est nommé membre du conseil de fondation, avec signature collective à deux.

20 août 1964.

Caisse de pension des Usines Théela S.A., à St-Ursanne, à St-Ursanne (FOSC. du 16 janvier 1963, N° 39, page 488). La signature de Paul Trümpy, président, décédé, est radiée. Fred Cramer (inscrit) est nommé président. Ernst Saxer, de et à Bâle, est nommé membre du conseil de fondation, avec signature collective à deux.

Zug – Zoug – Zugo

24. August 1964.

Stiftung Gebrüder Rüttimann Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen, in Zug, Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter usw. (SHAB. Nr. 44 vom 22. Februar 1958, Seite 533). Rudolf Rüttimann, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Territet (Vaud).

24. August 1964.

Hans Stünzi-Stiftung, in Zug, Stiftung zur ausserordentlichen Unterstützung der Arbeiter und Angestellten usw. (SHAB. Nr. 30 vom 8. Februar 1964, Seite 415). Dr. Carlo von Castelberg, Vizepräsident, wohnt nun in Zürich.

Freiburg – Fribourg – Friborgo

Bureau Murten (Bezirk See)

21. August 1964.

Traugott Oertli Stiftung, in Greng (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1963, Seite 1058). Ernst-Walter Straub ist als Vizepräsident und Mitglied des Stiftungsrates ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Ernst Etter, von Mauren (Thurgau) und Zürich, in Zürich, ist zum Mitglied und Vizepräsidenten des Stiftungsrates ernannt worden. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten Traugott Oertli.

Solothurn – Soleure – Soletta

Bureau Lebern

21. August 1964.

Fürsorgestiftung für die Angestellten und Arbeiter der Firma Max Wullimann, in Altreu, Gemeinde Selzach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. April 1964 eine Stiftung. Die Stiftung bezweckt die Unterstützung der Angestellten und Arbeiter der Firma Max Wullimann, Altreu, Gemeinde Selzach, im Falle von Alter, Unfall, Krankheit, Invalidität, Unglück in der Familie, unverschuldeter finanzieller Bedrängnis und dergleichen. Die Unterstützung kann auch an den Ehegatten, die Kinder und die Eltern der Arbeitnehmer ausgerichtet werden. Organe sind der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und der Verwalter. Dem Stiftungsrat gehören an: Max Wullimann, von Grenchen, in Altreu, Gemeinde Selzach, als Präsident; Armin Schiegg, von Olten, in Altreu, Gemeinde Selzach, und Marcel Strässle, von Lütisburg, in Solothurn als Mitglieder. Marcel Strässle ist gleichzeitig Verwalter der Stiftung. Die Mitglieder des Stiftungsrates und der Verwalter führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

19. August 1964.

Wohlfahrtsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Delta Co., Schweizerische Präzisionsschraubenfabrik und Façondreherei, in Solothurn (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1963, Seite 563). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Januar 1964, vom Regierungsrat des Kantons Solothurn genehmigt am 21. April 1964 (RRB Nr. 2016), wurden die Stiftungsstatuten revidiert. Der Name der Stiftung wird geändert in **Wohlfahrtsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Delta A.G., Schweizerische Präzisionsschraubenfabrik und Façondreherei.** Die Stiftung bezweckt allgemein die Förderung der Wohlfahrt des Personals der Stifterin und dessen Angehörigen sowie die Festigung der Betriebsgemeinschaft zwischen der Stifterin und ihrem Personal. Die Stiftung bezweckt insbesondere die Fürsorge für das Personal der Stifterin und dessen Angehörige gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall oder einer anderen unverschuldeten Notlage. Die Stiftung bezweckt ferner die Fürsorge zu Gunsten des Personals der Stifterin und dessen Angehörigen durch den Betrieb von Wohlfahrtshäusern, Kantinen und durch Vermietung von Wohnungen zu günstigen Mietzinsen. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 5 Mitgliedern, die von der Stiftung bezeichnet werden. Weitere Organe sind die Verwaltungskommission und die Kontrollstelle. Neu in den Stiftungsrat wurden Nicolò Remund, von Riedholz, in Solothurn, und Otto Bregger, von und in Solothurn, gewählt. Nicolò Remund ist nun Präsident des Stiftungsrates. Willy Dietschi ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift als Mitglied des Stiftungsrates ist erloschen. Er wurde als Verwalter der Stiftung gewählt. Die Mitglieder des Stiftungsrates und der Verwalter zeichnen kollektiv zu zweien.

21. August 1964.

Stiftung für Personalfürsorge der Scintilla A.G. und der Robert Bosch AG., in Solothurn (SHAB. Nr. 54 vom 7. März 1964, Seite 748). An Hanspeter Lienberger, von Spreitenbach (Aargau), in Zuchwil (Solothurn), Geschäftsführer der Stiftung, ist Unterschrift zu zweien erteilt worden.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

18. August 1964.

Pensionsstiftung der Bell A.G., in Basel (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1958, Seite 1229). Die Unterschriften der Mitglieder des Stiftungsrates Dr. Paul Gloor-Koechlin, Karl Naegeli und Georg Weidkuhn sind erloschen. Unterschrift zu zweien wurde erteilt an die neuen Mitglieder des Stiftungsrates: Dr. Heini Robert Küng, von Mühlehorn, in Binningen, sowie Paul Kleffmann und Werner Ludin, beide von Basel, in Allschwil.

18. August 1964.

Fondation ILCOP, Bureau International de la Paix, in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 18. August 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung der unabhängigen Friedensbewegungen der Welt durch Finanzierung eines in der Schweiz errichteten Sekretariats unter dem Namen «Bureau International de la Paix», welches die Aufgabe hat, die Zusammenarbeit und den Informationsaustausch solcher internationaler und nationaler Organisationen zu fördern, die in unabhängiger Weise für den Frieden und die internationale Zusammenarbeit eintreten, insbesondere durch Organisation von Konferenzen und durch Förderung konstruktiver Friedensarbeit. Der Stiftungsrat besteht aus sechs Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder des Stiftungsrates: Prof. Dr. Ernst Wolf, von Basel, in Riehen, Präsident; Dr. Markus Mattmüller, von und in Basel, Sekretär, und Prof. Dr. Max Weber, von Zürich, in Wabern (Bern). Domizil: Elisabethenstrasse 8 (bei Prof. Dr. E. Wolf).

19. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Louis Cron A.G., in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 24. September 1963 und 30. Juni 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen an Arbeitnehmer bei Alter, Krankheit, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit, sowie an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und Eltern und an die vom Arbeitnehmer unterstützten Personen. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einzelunterschrift führt der Präsident Louis Cron-Jaeggi, von Basel, in Binningen, Unterschrift zu zweien das Mitglied Paul Bräm-Peterli, von Schneisingen (Aargau), in Bottmingen. Domizil: Steinengraben 21 (bei der Stifterfirma).

20. August 1964.

Wohlfahrtsfonds der Angestellten und Arbeiter der Paul Welker A.G., in Basel (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1950, Seite 2965). Durch Urkunde vom 28. Juli 1964 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 20. August 1964 das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Paul Welker A.G. und der Corrosionsschutz Welker A.G.** Zweck ist nun die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Paul Welker A.G. und der Corrosionsschutz Welker A.G. im Falle von Not, Krankheit, Invalidität und Tod. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens drei Mitgliedern.

25. August 1964.

Pax-Stiftung zur Förderung der Personalfürsorge in Gewerbe, Handel und den freien Berufen, in Basel (SHAB. Nr. 126 vom 1. Juni 1963, Seite 1616). Die Unterschrift des Präsidenten des Stiftungsrates Dr. Theodor Stursberg ist erloschen. Dr. Hansjörg Batz (bisher) zeichnet nun als Präsident des Stiftungsrates zu zweien. Untersehrift zu zweien wurde erteilt an die neuen Mitglieder des Stiftungsrates Dr. Felix Stohler und Hugo Kügel, beide von und in Basel.

Basel-Landschaft – Bâle-Campagne – Basilea-Campagna

31. Juli 1964.

Wohlfahrtsstiftung II der Metallum Pratteln A.G., in Pratteln. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Mai 1964 eine Stiftung. Zweck der Stiftung ist die zusätzliche Fürsorge für das qualifizierte Personal der Firma «Metallum Pratteln A.G.» sowie für dessen Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitigen unverschuldeten Notlagen, ferner die Bestreitung von Einkaufssummen und zur Verbesserung von bestehenden Versicherungspolicen durch Einmaleinlagen. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Maria Schaffner-Baebler, von Anwil, in Pratteln; Karl Herzog, von Basel, in Riehen, als Präsident, und Adolf Schaffner, von Anwil, in Frenkendorf. Sekretär und Rechnungsführer, dem Stiftungsrat jedoch nicht angehörend, ist Max Heusel-Sutter, von Diegten, in Frenkendorf. Sie zeichnen alle kollektiv zu zweien.

31. Juli 1964.

Wohlfahrtsstiftung II der Rohrbogen Aktiengesellschaft, in Pratteln. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Mai 1964 eine Stiftung. Zweck der Stiftung ist die zusätzliche Fürsorge für das qualifizierte Personal der Firma «Rohrbogen Aktiengesellschaft» sowie für dessen Angehörige und Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitigen unverschuldeten Notlagen, ferner die Bestreitung von Einkaufssummen und zur Verbesserung von bestehenden Versicherungspolicen durch Einmaleinlagen. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Maria Schaffner-Baebler, von Anwil, in Pratteln; Karl Herzog, von Basel, in Riehen, als Präsident, und Adolf Schaffner, von Anwil, in Frenkendorf. Sekretär und Rechnungsführer, dem Stiftungsrat jedoch nicht angehörend, ist Max Heusel-Sutter, von Diegten, in Frenkendorf. Sie zeichnen alle kollektiv zu zweien. Domizil: Wasenstrasse 13 (bei der Stifterfirma).

19. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hermann Steiner, Möbelwerkstätte und Innenausbau, in Liestal. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 31. August 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall und anderweitig unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Hermann Steiner, als Präsident; Alfred Steiner, als Sekretär, beide von Langnau (Bern), in Liestal; und Werner Leoni, von und in Liestal. Der Präsident zeichnet mit einem der Mitglieder kollektiv zu zweien. Domizil: Erzenbergstrasse 14 (bei der Stifterin).

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

18. August 1964.

Fürsorgestiftung für die Angestellten der Firma Volksmagazin Victor Mettler Aktiengesellschaft, St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1958, Seite 2668). Die Unterschrift von Robert Brüschweiler, Präsident ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat, mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Hans Lüscher, von Moosleerau (Aargau), in Meilen (Zürich), Präsident.

20. August 1964.

Fürsorgefonds der Gebrüder Grämiger Aktiengesellschaft, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1947, Seite 2439). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale

Aufsichtsbehörde vom 26. Mai 1964 wurde die Stiftungsurkunde teilweise geändert. Der Name der Stiftung lautet jetzt: **Fürsorgefonds der Gebrüder Grämiger AG.** Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens drei Mitgliedern. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Je ein Vertreter der Stifterfirma zeichnet mit je einem Vertreter der Arbeitnehmer. Die Unterschriften von Karl Nussbaumer, Präsident, Albert Grämiger-Leuw und Ralph Grämiger-Bernet sind erlosehen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Louis Grämiger, von Kirchberg (SG), in Wil, Präsident, Anny Grämiger-Niedermann, von Kirchberg (SG), in Wil, Dr. Bruno Hubatka, von Degersheim, in Wil, diese als Vertreter der Stifterfirma, Franz Grämiger, von Kirchberg (SG), in Bazenheid, Gde Kirchberg, Leo Grämiger, von Kirchberg (SG), in Bazenheid, Gde Kirchberg, und Josef Sennhauser, von Kirchberg (SG), in Wil, letztere drei als Vertreter der Arbeitnehmer.

Graubünden – Grisons – Grigioni

21. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Linard Casty & Co. AG, in Zuoz. Unter diesem Namen besteht gemäss Urkunde vom 22. Juni 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Angehörige und Hinterlassenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern, nämlich: Roman Casty, von Trins und Zuoz, in Zuoz, als Präsident; Reto Casty, von Trins und Zuoz, in Zuoz; Hans Ambrosi Zender, von Zuoz, in Zuoz. Die Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Firma Linard Casty & Co. AG.

25. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der A.G. Bündner Kraftwerke Klosters, in Klosters (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1958, Seite 2277). Joh. Peter Calonder ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Peter Mathis, von und in Conters i. Pr. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

Aargau – Argovie – Argovia

17. August 1964.

Wohlfahrtsfonds der B.A.G., Bronzewarenfabrik A.G. Turgi, in Turgi (SHAB. Nr. 93 vom 21. April 1956, Seite 1031). Als weiteres, kollektiv zu zweien unterschriftsberechtigtes Mitglied des Stiftungsrates ist gewählt worden Carl Gaiser, von und in Turgi.

17. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Hächler AG Baumaschinenfabrik, in Möriken-Wildegg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Hächler AG Baumaschinenfabrik», in Möriken-Wildegg, sowie für die Angehörigen und Hinterbliebenen der Begünstigten durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit und Unfall. Einziges Organ ist der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Es gehören ihm an: Walter Hächler, von Rohr (Aargau), in Wettingen, als Präsident; Ernst Zürcher, von Rüderswil (Bern), in Wettingen, und Valentin Coray, von Laax (Graubünden), in Baden. Der Präsident Walter Hächler führt Einzeluntersehrift. Ernst Zürcher und Valentin Coray zeichnen unter sich kollektiv. Domizil: Büro der Firma.

17. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Firma Bischof & Neuhaus AG., in Mellingen. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 1. August 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Bischof & Neuhaus AG. Bauunternehmung», in Mellingen, bei Alter, Krankheit, Unfall und bei Ableben der Begünstigten für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe sind der aus vier Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar des Stiftungsrates kollektiv zu zweien. Präsident ist Willi Bischof, von Eggersriet (St. Gallen), in Widen (Aargau); Vizepräsident: Karl Neuhaus, von Zeihen, in Windiseh, Aktuar: Marcel Piller, von Zürich und Genf, in Wettingen. Domizil: Büro der Firma.

17. August 1964.

Fürsorgestiftung der Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., in Baden. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das von der «Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.», in Baden, und ihren Tochtergesellsehaften beschäftigte Personal sowie für die Hinterbliebenen der Begünstigten in Fällen von Alter, Invalidität, Tod und Bedürftigkeit aus unverschuldeten Ursachen, insbesondere durch a) Zuwendungen an andere Personalwohlfahrtseinrichtungen der Stifterin; b) einmalige oder periodische Zusatzleistungen zu den reglementarischen Leistungen der Pensionskassen der Stifterin; c) einmalige oder periodisehe Leistungen an Benefizienten, welche nicht, beziehungsweise nicht mehr im Genuss von Leistungen der Pensionskassen oder anderer Personalwohlfahrtseinriehtungen der Stifterin stehen, sowie allgemein zur Behebung oder Linderung unverschuldeter Bedürftigkeit. Organe sind der aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Dr. h.c. Theodor Boveri, von und in Baden, als Präsident; Dr. Rudolf Sontheim, von Willisdorf (Thurgau), in Baden, und Dr. Walter A. Lang, von Zürieh, in Baden. Aktuar des Stiftungsrates ist Benno Schultheiss, von Alterswilen (Thurgau), in Niederweningen. Die Mitglieder des Stiftungsrates und der Aktuar zeichnen zu zweien. Domizil: Büro der Firma, Haselstrasse 16.

17. August 1964.

Frey-Stiftung, in Schafisheim. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. Juli 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Förderung und Unterstützung der Mission zur Ausbreitung der Botsehaft von Jesus Christus durch Unterstützung von Missionsarbeiten und Missionswerken, die auf dem Boden der göttlichen Inspiration der Bibel stehen, insbesondere des Bibelheimes Beatenberg und der Missionsdruckerei «Grosse Freude», und durch Fürsorge für die Mitarbeiter dieser Institutionen für die wirtschaftliehen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und Arbeitslosigkeit. Organe sind der aus 6 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Thildy Frey, von Auenstein, in Schafisheim, als Präsidentin; Lilly Frey, von Auenstein, in Schafisheim, als Vizepräsidentin, und als weitere Mitglieder: Dr. Gertrud Wasserzug, von Lignières (Neuenburg), in Beatenherg (Bern), Alma Neighbour, Bürgerin der USA, von Cleveland (USA), in Beatenberg (Bern); Dr. Paul Müller, von Amriswil, in St. Gallen, und Elsa Eiberle, von Zürieh, in Beatenberg (Bern). Präsidentin und Vizepräsidentin führen Einzelunterschrift, die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen unter sich kollektiv zu zweien. Domizil der Stiftung: bei der Präsidentin des Stiftungsrates.

Thurgau – Thurgovie – Turgovia

19. August 1964.

Personalfürsorgestiftung der Zuckerfabrik Frauenfeld AG, in Frauenfeld (SHAB. Nr. 223 vom 23. September 1961, Seite 2776). Hans Stähli, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgesehieden; seine Unterschrift wird gelöseht. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Walter Steiner, von Pfungen, in Zürich, als Präsident Walter Ballmoos, von Heimiswil (Bern), in Frauenfeld, als Vizepräsident; Albert Rutsehmann, von Rafz (Zürich), in Frauenfeld, als Aktuar, und Alfred Gubler, von und in Müllheim, als Mitglied. Hans Schick, bisher Aktuar, ist nun Mitglied. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit je einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

20. August 1964.

Fürsorgefonds und Pensionskasse der Kistenfabrik Aadorf A. G., in Aadorf (SHAB. Nr. 129 vom 4. Juni 1960, Seite 1668). Rudolf Heim, Präsident, Hans Greuter-Heim, Vizepräsident, Walter Briner, Sekretär, und Karl Häni-Marti, Mitglied, sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erlosehen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Rudolf Heim, geboren 1937, von und in Aadorf, als Präsident, Bruno Heim, von und in Aadorf, als Vizepräsident und Kassier, beide Vertreter der Stifterfirma, sowie Ulrich Sommer, von Affoltern im Emmental, in Aadorf, als Aktuar, Vertreter des Personals. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit je einem Vertreter des Personals.

Tessin – Tessin – Ticino

Ufficio di Bellinzona

24 agosto 1964.

Fondo di previdenza per la maestranza della S.A. Nuove Fabbriche Riunite di Cappelli, in Bellinzona. Fondazione costituita con atto notarile e statuto del 9 giugno 1964. Scopo: previdenza a favore della maestranza (operai, personale tecnico specializzato e capi-reparto) della «S.A. Nuove Fabbriche Riunite di Cappelli», nonchè dei loro familiari e superstiti, mediante la coneessione di indennità in caso di vecchiaia, morte, invalidità. Consiglio di amministrazione di 3 membri, di cui due nominati dalla stessa sociètà anonima e uno dai beneficiari. Mario Cimasoni fu Umberto, da e in Bellinzona, è presidente; Attilio Rossi fu Raimondo, da Arzo, in Bellinzona, vice-presidente; e Renato Ballabene, di Oreste, cittadino italiano, in Bellinzona, segretario-cassiere. Vincola la società la firma collettiva a due dei membri del consiglio di amministrazione. Recapito: Via Locarno 8.

Ufficio di Locarno

19 agosto 1964.

Fondazione di previdenza per il personale della Seleetochimiea S.A., in Locarno (FUSC. del 21 settembre 1963, N° 221, pagina 2692). Paul Labhart, presidente del consiglio è dimissionario, il suo diritto di firma è estinto. Nuovo presidente del consiglio è Fritz Wetterwald, da Derendingen, in Berna, con firma collettiva con un altro membro del consiglio d'amministrazione.

Distretto di Mendrisio

22 agosto 1964.

Fondo di previdenza per il personale della Pietro Negroni Società Anonima, in Chiasso (FUSC. del 22 luglio 1961, N° 169, pagina 2152). Virginio Mombelli non fa più parte del consiglio di fondazione; la sua firma è quindi estinta. In sua sostituzione è stato nominato membro, Benigna Rizza di Giovanni, da ed in Vacallo, con firma collettiva a due con un altro membro.

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

21 août 1964.

Fonds de prévoyance des Grands Magasins «La Placette» Maus & Co, à Lausanne (FOSC. du 1er février 1964, page 343). Jacques Rottenberg n'est plus membre du conseil de fondation; sa signature est radiée. Werner Louia, de Möhlin, à Lausanne, est nommé membre du conseil avec signature collective à deux.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

7 août 1964.

Fondation en faveur du personnel de la société en nom collectif Borioli frères, à Bevaix (FOSC. du 12 septembre 1945, N° 213, page 2192). L'acte de fondation a été modifié avec le consentement de l'Autorité de surveillance, selon décision du 12 juin 1963. La fondation s'appelle désormais: **Fondation en faveur du personnel de la société en nom collectif P. et J. Borioli, fils.** Jean Borioli, président; Ernest Müller, secrétaire, et Paul Borioli, caissier, ont démissionné; leurs signatures sont radiées. Le conseil de fondation est actuellement composé de: Paul-Etienne Borioli, de Lugano et Bevaix, à Bevaix, président; Jean-Frédéric Borioli, de Lugano et Bevaix, à Bevaix, caissier; Fernand-Aimé Berger, de Gorgier, à Bevaix, membre. La fondation est engagée par la signature apposée collectivement par deux membres du conseil de fondation. Adresse: en les bureaux de la société en nom collectif P. et J. Borioli, fils, à Bevaix.

Genf – Genève – Ginevra

18 août 1964.

Fonds de Prévoyance en faveur du Personnel de l'Union Carbide Europa SA, à Genève (FOSC. du 5 mai 1962, page 1328). Les pouvoirs de Jeffrey Conway sont radiés. Richard Mellen Joslin, des USA, à Genève, membre et président du conseil, signe collectivement à deux.

19 août 1964.

Fonds de prévoyance en faveur du Personnel de la Banque Genevoise de Commerce et de Crédit, à Genève (FOSC. du 16 juillet 1960, page 2121). Les pouvoirs de René de l'Harpe et Victor Olivet sont radiés. Krieor Elmassian, de et à Genève, et Georges Dupont, de Carouge, à Lancy, membres du conseil, signent collectivement à trois.

20 août 1964.

Caisse de Prévoyance, invalidité et retraite en faveur du personnel de la Société Coopérative des Pharmacies Populaires de Genève, à Genève (FOSC. du 12 octobre 1963, page 2897). Acte de fondation modifié le 15 juin 1964. Arrêté du Département des finances et contributions du canton de Genève. Nouveau nom: **Caisse de retraite du personnel des Pharmacies Populaires de Genève.**

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 205049. Date de dépôt: 9 mars 1964, 18 h.
The Scholl Mfg. Co. Limited, 188–196 St. John Street, **Londres E. C. 1** (Grande-Bretagne). — Fabrication et commerce.

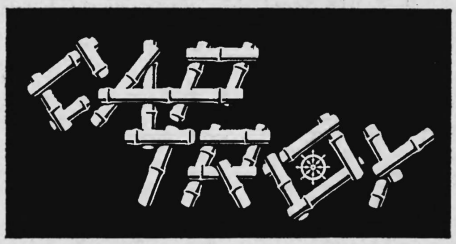
Préparations pharmaceutiques, médicales et vétérinaires; désinfectants, antiseptiques; préparations et substances pour traiter les cors, les durillons et les engelures, préparations pour traiter les ongles incarnés; préparations contre la transpiration, préparations pour les soins des pieds, produits pour la toilette et l'hygiène, produits de beauté, cosmétiques; emplâtres; produits de lavage et détergents; instruments, appareils et dispositifs pour le traitement, la correction, le confort et l'hygiène du pied; pansements, préparations adhésives; rembourrages et coussinets pour usage médical, chirurgical et orthopédique; bandes et bandages médicaux, instruments et appareils pour appliquer les bandages; doigtiers; courroies et lanières; chaussures, bas médicaux, chaussettes, chevillères, jambières, genouillères; appareils et dispositifs pour la gymnastique, la mensuration, l'examen et la prise d'empreinte du pied. (Cl. int. 1, 3, 5, 9, 10, 16, 25, 28)

N° 205050. Date de dépôt: 15 mai 1964, 18 h.
British-American Tobacco Company Limited, Westminster House, Millbank 7, **Londres S. W.** (Grande-Bretagne). — Fabrication.

Tabac manufacturé ou non. (Cl. int. 34)

N° 205051. Date de dépôt: 30 mai 1964, 13 h.
Ten and Twen Trust reg., Vaduz (Liechtenstein). — Fabrication.

Pantalons, shorts, ensembles de plage, sorties de bain, blouses, chemises, pullovers, et tout article en cuir et en daim. (Cl. int. 18, 25)



N° 205052. Date de dépôt: 30 mai 1964, 13 h.
Ten and Twen Trust reg., Vaduz (Liechtenstein). — Fabrication.

Pantalons, jupes, blouses, pantalons de ski, linges de bain, sorties de bain, ensembles de plage, shorts, costumes de bain, bonnets, anoraks, pullovers, chemises, pyjamas, robes, costumes, manteaux, chapeaux, cravates, gilets, vestes, imperméables, chemises de nuit, chaussettes, bretelles, mouchoirs, gants, écharpes et tout article en cuir, daim et fourrure. (Cl. int. 18, 24, 25)

Nr. 205053. Hinterlegungsdatum: 22. Juni 1964, 19 Uhr.
Beldona AG, Badstrasse 15, **Baden.** — Handel.

Korsette und Wäsche. (Int. Kl. 25)

N° 205054. Date de dépôt: 21 juillet 1964, 20 h.
Jean-Jacques Ferrand, 16, rue Voltaire, **Genève.**
Fabrication et commerce.

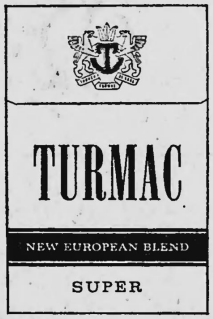
Papiers et articles en papier, carton et articles en carton, imprimés, journaux et périodiques, livres, clichés. (Cl. int. 16)

Nr. 205055. Hinterlegungsdatum: 16. Juni 1964, 19 Uhr.
Turmac S.A. (Turmac AG) (Turmac Ltd.), Friesstrasse 34, **Zürich 11.**
Fabrikation und Handel.

Zigaretten und Tabakwaren aller Art. (Int. Kl. 34)

Nr. 205056. Hinterlegungsdatum: 16. Juni 1964, 19 Uhr.
Turmac S.A. (Turmac AG) (Turmac Ltd.), Friesstrasse 34, **Zürich 11.**
Fabrikation und Handel.

Zigaretten und Tabakwaren aller Art. (Int. Kl. 34)



N° 205057. Date de dépôt: 2 juillet 1964, 8 h.
Jean Aeschlimann Fils (Jaf), Droguerie Jurassienne S.A., St-Imier.
Commerce.

Appareils et outillage à gaz. (Cl. int. 8, 11)

Nr. 205058. Hinterlegungsdatum: 2. Juli 1964, 12 Uhr.
Cadbury Brothers Limited, Bournville, **Birmingham** (Grossbritannien).
Fabrikation und Handel.

Schokolade, Schokoladewaren, Konfekt (nicht medizinisch), Zuckerwerk; alles Milch enthaltend oder aus Milch hergestellt. (Int. Kl. 30)

Nr. 205059. Hinterlegungsdatum: 3. Juli 1964, 17 Uhr.
De-Giorgi & Co., Rodtmattstrasse 47, **Bern.** — Fabrikation.

Karrosserie-Konstruktionen. (Int. Kl. 12)

Nr. 205060. Hinterlegungsdatum: 6. Juli 1964, 7 Uhr.
Adolf Schückle, Westliche 41, **Pforzheim** (Deutschland). — Fabrikation.

Schmuckwaren aus Edelmetall. (Int. Kl. 14)

N° 205061. Data del deposito: 13 luglio 1964, ore 7.
Netzer Eugenio, Via Paolo Da Cannobio 9, **Milano** (Italia).
Fabbricazione e commercio.

Piume, orologi, bigiotterie. (Cl. int. 14, 22)

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Verwaltungs-AG, Sevogelstrasse 1, Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Erste Veröffentlichung

Die Verwaltungs-AG Sevogelstrasse 1 in Basel hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 2 000 000 auf Fr. 1 000 000 durch Annullierung von 2000 Aktien im Nennwert von je Fr. 500 (Zertifikate N°. 3–23) beschlossen. Sie gibt hiermit ihren Gläubigern gemäss Artikel 733 OR bekannt, dass sie binnen zwei Monaten von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei Herrn Dr. Hans Jürg Frei, Notar, Steinentorstrasse 13, Basel, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 204³)

Basel, den 25. August 1964. **Der Verwaltungsrat.**

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte – Chèques postaux, adhésions

Aadorf: Vibraplast AG 85–5787. Aarau: Sager Walter 50–14589. Adliswil: Bachmann Rudolf Taxilbetrieb 80–63115. Affoltern am Albis: Gnädinger-Seiler Karl Gebäudereinigung Bodenversiegelungen 80–63104. Arosa: Aktionskomitee gegen das Stauseeprojekt 70–8756. Aubonne: Michel-Virchaux Jean-Paul administrateur 10–22560. Basel: AG für Werbung 40–1616. – Arbeitsgemeinschaft Malerarbeiten Muba Los 7 40–4028. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung St. Alban-Anlage 47 40–27130. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Aeussere lange Heid 8–10 40–19721. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Aeussere lange Heid 12 40–20129. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Bettenstrasse 38–40 40–21463. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Eulerstrasse 64 40–24172. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Gellertstrasse 32 40–25439. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Gellertstrasse 44 40–26330. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Grabenring 24–26 40–22226. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Grabenring 28–30 40–22363. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Hirzbodenweg 3 40–24202. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Hirzbodenweg 7 40–26426. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Kirschgartenstrasse 6–8 40–24870. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Kirschgartenstrasse 10–12 40–24997. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Lilienstrasse 31–33 40–20853. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Lilienstrasse 35–37 40–21313. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Lukas Legrand-Strasse 3 40–22773. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Tellstrasse 15 40–23658. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Türkheimerstrasse 34 40–23034. – Bodenkreditbank in Basel Verwaltung Zürcherstrasse 135 40–21798. – Buser-Humm Max 40–10185. – Frei-Léchaire Emil 40–34119. – Fussballclub Black Stars Beiträge 40–11170. – Guggemuusig Messingkäfer 40–20140. – Häfliger-Bühlmann Robert 40–11448. – Hersberger Gottfried Aerztebesucher 40–21383. – Hufschmid-Müller Hans 40–19708. – Hug Urs Hochbauzeichner 40–34124. – Kauz Dieter lic. rer. pol. 40–14606. – Lerch Rudolf Einkäufer 40–34097. – Neuhaus Peter M. dipl. Elektroinstallateur 40–11524. – de Roche Charles Dr. med. 40–8319. Bättwil: Gschwind-Hermann Alfred Landwirt 40–9972. Beckenried: Gemeindewerke 60–4718. Beinwil (Freiamt): Küng Franz mech. Werkstätte 50–14592. Bern: Bichsel-Rüfenacht Robert 30–21895. – Diener Emil Vertreter Bethlehem 30–25209. – Felix W. zahntechn. Laboratorium 30–18679. – Gasverbund-Mittelland AG 30–18081. – Meienberger Max dipl. El.-Installateur 30–16589. – Nationalfondsbeitrag Nr. 3078 Prof. Dr. Urs Leupold 30–32130. – Peterlunger André Servicetechniker 30–18782. – Westeuropameisterschaft 1964 Schweizer Amateur-Tanzsport-Verband 30–6894. Beromünster: Kath. Gesellenverein 60–12584. Biel-Bienne: Pro Animali Ortsgruppe 25–10658. – Schachfreunde Mett-Madretsch 25–11543. – Schori-Fischer Claude Tap. Näherin 25–9548. – Wüthrich Erika 25–5245. Birsfelden: Gerspacher-Cairoli Egon 40–7279. Birr-Lupfig: Buchholz K. 50–14583. Bouveret: Campe von Dr. 18–5145. Bremgarten b. Bern: Müller Othmar Transporte 30–12163. La Brévine: Péter-Contesse René pasteur 23–3345. Brig: Kirchhofer-Allenbach Rokomat-Automaten und Schallplattenvertrieb 19–3358. Burgdorf: Christl.-soz. Partei Burgdorf und Umgebung 34–2806. – Jeannet Pierre Getreide und Futtermittel 34–2602. – Reitclub Burgdorf Reitprüfungen 34–2163. – Schweiz. Krankenkasse Union Agentur 34–2288. Büron: Elektro Hasler AG 60–5232. Buttisholz: Konkordia Kranken- und Unfallkasse Sektion 60–21501. Chardonne: Morel Jean-Jacques vignerons 18–5146. Château-d'Oex: Burri-Henchoz Charles 18–5141. La Chaux-de-Fonds: Schick Eric publicité enseignes sérigraphie 23–4596. Chur: Gabathuler P. Beamter RhB 70–8757. – Satim Sarl 70–8758. – Scherer W. Dr. iur. 70–8755. – Schweiz. Zigarrenhändler-Verband Sektion Graubünden 70–8760. Corcelles-près-Payerne: Coucet A. électricité 10–6971. Corseaux: Merkli Julie 10–13895. Cortaillod: Tschamper Simone Mme 20–2068. Crémines: Gobat Alexandre emlpoyé 25–4668. Davos Platz: Krienbühl Albert Metzgerei 70–8763. Delémont: Centre orthopédagogique Plein Soleil 25–10946. Dintikon: Heim- u. Krankenpflege 50–14596. Dornach: Gueniat-Frei Robert A. 40–34107. Dübendorf: Amsler Gottlieb Instruktor 80–63099. Effretikon: Brändli Rosalie Buchhalterin 80–63109. Eich: Steueramt 60–17767. Emmen: Wespi Jakob Schreinerei u. Sargmagazin 60–18209. Emmenbrücke: Widmer-Amrein Hans 60–17617. – Zollinger & Co Ernst mech. Spenglerei 60–2229. Erlen: Turnverein 85–5791. Ettingen: Treier Karl Stephan Pfarresignat 40–12866. Fellers: Kath. Pfarramt Kirchenrenovation 70–8761. Fideris Dorf: Rieder Valentin Skihaus Heuberge 70–8762. Finhaut: Mellina & Lonfat entreprise de maçonnerie 19–4899. Frauenfeld: Rotach-Dessauer Martin Prof. ETH 80–63114. – Segmüller Hans Werkzeug- und Apparatebau 85–5786. Fribourg: Binder Albert 17–7044. – Ruedin Marcel 17–7046. – Seydoux André représentant 17–7049. Genève: Albrecht Georgette Mlle secrétaire 12–16968. – Caisse des cadeaux du personnel de la centrale de compensation 12–7399. – Carasso Albert 12–7961. – Curchod André Télé-restaurant groupement d'achats 12–12243. – Donati Mario entreprise de terrassement 12–16355. – Goldschmidt S. 12–12529. – Handex J. et E. Pulin-Erne 12–17716. – Juffa Nahum 12–16118. – Montrésor Sàrl 12–1294. – Wenger Daniel Demetrans 12–6332. Givrins: Jaquenoud Henri 12–8340. Gossau (SG): Amtsvormundschaft der Gemeinden des Bezirks Gossau 90–18105. Grenchen: Fotogruppe des Hausverbandes ASSA 45–1368. Grünenmatt: Stamm Wilhelm A. Pfarrer 34–2082. Hérémence: Moix René transports 19–8334. Herisau: Fehr Rösli Missionsdienst unter Eskimos in Labrador 90–1320. Hildisrieden: Gassmann Hans 60–12387. Himmelried: Milchgenossenschaft Himmelried-Dorf 40–34120. Hochwald: Forst-Verwaltung 40–6010. Hombrechtikon: Kägi Jakob Getränke-Depot Sunnefeld 80–57958. Horgen: Weidmann Werner Kunststoff-Rohmaterialien und Kunststoff-Verpackungen 80–10121. Jona: Bischoff Rolf Werbeassistent 80–63112. Kaiseraugst: Schmid Hans Gasthof Löwen 40–12915. Kilchberg (ZH): Aschmann Hansjörg dipl. Ing. ETH 80–39625. Kloten: Niederhauser Hans Verträgerservice 80–63103. Kreuzlingen: Bürgi-Akermann Hans 85–5790. Lausanne: Bal de l'association générale des étudiants de l'EPUL 10–11029. – Casting-club vaudois 10–2736. – Gel-Service D. Estoppey & G. Chassot 10–23606. – Hôtel La Résidence Lausanne-Ouchy 10–2670. – Iacaccia Rose 10–18164. – Immeuble av. de la Rapille 10 Prilly gérance Q. Ramella & fils SA 10–10112. – Miglio Hans gypserie peinture 10–10304. – Renaud-Blanc Claude 10–22403. – de Rham Guy 10–14310. – Schad H. R. 10–18351. – Zollikofer Emile 10–5413. Lutry: Durrer Joseph charpentier 10–11809. Luzern: Gschwend Robert 60–17981. Martigny-Ville: Galletti Maurice appareils ménagers 19–4507. Maur: Gujer Robert Schuhwaren 80–28939. Mellingen: Krankenkasse Argovia Sektion Mellingen 50–3899. Meyrin: Buffoni Gaston ferronnerie d'art 12–13694. Möhlin: Nussbaum Kurt Sattler Tapezierergeschäft 40–7619. Mönchaltorf: Keusch Lucas Maschinenbau 80–11961. Le Mont-sur-Lausanne: Strahm Arthur garage du Grand-Mont 10–501. Mörschwil: Viehzuchtgenossenschaft 90–18092. Môtiers (NE): Fête cantonale neuchâteloise de gymnastique à l'artistique 1964 20–1791. Münchwilen (AG): Allenbach H. Frau Gipsergeschäft 50–14588. Nennigkofen: Käsereigenossenschaft Lüsslingen 45–4991. Neuallschwil: Matti-Laure André 40–11860. Neuchâtel: Hiltbrunner Willy chef mécanicien 20–97. – Laboratoire de chimie organique de l'Université 20–2415. – Union des musiques de la Ville 20–7268. Papiermühle b. Bern: Frohofer Fritz kfm. Angestellter 30–18769. Pfaffeien: Riedo Alexander Milchprodukte 17–7025. Puidoux-Gare: Karlen Paul boulangerie pâtisserie 10–22172. Putz: Fnktions-Genossenschaft 70–8723. Rapperswil (SG): Quartierkorporation Lindenhof Jona 90–18108. Regensdorf: Märki Walter eidg. dipl. Gipsermeister 80–63098. Reinach (AG): Hirt-Bouhélier Hans Uhrmacher 50–14597. Reinach (BL): Villars Gérard Prokurist 40–30103. Renens (VD): Weill Georges 10–22156. Riggisberg: Kanalisationsverwaltung 30–9497. Riehen: Körber Peter kaufm. Angestellter 40–19027. Rohr (AG): Csernay Alexander BP-Tankstelle 50–14585. Romont (FR): Société canine Romont et environs 17–7037. Rüti (ZH): Wirth Walter techn. Vertretungen 80–30679. St. Antoni: Stampfli Peter mech. Werkstätte Niedermonten 17–7041. St. Gallen: Caffi Ernst 90–18106. – Ebneter Martha 90–7008. – Würgler Walter 90–18109. Sâles (Gruyère): Groupement des jeunes paysans 17–7047. Salmsach: Dörig Josef 85–5788. Sarmenstorf: Kümin Karl Sekundarlehrer 50–14591. La Sarraz: Bonzon André & fils sanitaire et chauffage 10–22353. Schlieren: Dürlewanger Alfred Materialverwalter 80–63108. Schönengrund: Krüsi Fritz Maschinenbau 90–2204. Sierre: Garage International Jean Triverio 19–8335. – Magasin Philibert Mme Yvonne Bonnet-Bonvin 19–1790. Spiez: Buser Karl Vertreter 30–32121. Spreitenbach: Wiederkehr Josef Transporte 80–29379. Steffisburg Dorf: Arbeitsgemeinschaft Freizeitwerkstätte Steffisburg 30–10745. Thalwil: Pianezzi Romeo Modell-Eisenbahnbauer 80–61816. Thun: Kant. Leichtathleten-Turntage 30–32113. La Tour-de-Peilz: Allsing Karl-J. 18–5142. – Thévenaz Pierre A. 18–5144. Uetikon am See: Stadelmann Fritz Gärtner 80–63071. Urdorf: Lohe Bernhard Maler 80–28965. Valeyres-sous-Rances: Randin Pierre cantinier Hôtel de la Croix 10–19528. Veltheim (AG): Krankenkasse Argovia Sektion

Veltheim 50–5221. Vevey: Multi-Cop héliographie Mme Rolande Morisod 18–5143. Visperterminen: Stoffel Emil Sattler Tapezierer Bodenbeläge 19–1571. Wädenswil: Au-Flüeli Stiftung Bruderklaus Au-Wädenswil 80–40576. Wallisellen: Kottmann Cécile Schuhhaus zum Bahnhof 80–61869. – Sehringer René Studio Exclusiv 80–63105. Wattenwil: Ehemalige Vpf. Kp. 11 1939–1945 30–18488. Wiesendangen: Stutz Edwin Elektro-Techniker 84–7636. Wil (SG): Füver Josef 90–16483. – Rusch-Tobler Walter Berufsberatung für Knaben 90–18107. Willisau: Kath. Lehrerverein Sektion Willisau-Zell 60–15924. Winterthur: Gregori Paul Kaufmann 84–7638. – von Steiger-von Steiger Arnold 84–7642. – Weidmann Rosa 84–7641. Wohlen (AG): Rosebrock Willi 50–14593. – Ruflin Edgar Schuhhaus Casino 50–14586. Worb Dorf: Andlauer Winfried Architekt 30–10541. Zollikofen: Standeinweihungsschiessen Grauholz 1964 Gabenkomitee 30–5628. Zug: Menko AG N. J 60–10730. Zurzach: Compass AG 50–14584. Zürich: Amiguet Alfred Swarfega-Produkte 80–5740. – Bacilieri Werther Architekt 80–61032. – Billing & Co Radio- und Fernsehanlagen 80–9582. – Bommeli-Weidmann Max 80–9088. – Dysli Jean-Claude dipl. Ing. ETH SIA 80–63102. – Ferrania AG Umkehrlabor 80–22136. – Friederich Helmut Chemiserie Pinguin 80–61573. – Haas Willi Früchte und Gemüse en gros 80–63111. – Horat Josef Organisationstechniker 80–52649. – Ingold Ernst Kaufmann 80–63061. – Kauter Alfred Innenarchitekt 80–63107. – Liesch Elsbeth Hausfrau 80–58236. – Linder Max Elektroapparate 80–61233. – Menn Walter Betriebsleiter 80–62636. – Meyer-Hausmann Rosa 80–63100. – Neher Karl Ing.-Tech. HTL 80–63113. – Palma Kurt Kaufmann 80–34425. – Reinigungsinstitut Alfonx Nussbaumer 80–61473. – Roschewski Kurt Redaktor 80–48166. – Rüeger-Koch John 80–51195. – Sonns Stefan Dr. Psychologe 80–63110. – Spannbeton AG 80–3381. – Spital Limmattal Architektengemeinschaft Jos. Schütz und H. v. Meyenburg BSA SIA 80–62983. – Zürich Versicherungs-Gesellschaft Spezialagentur A. Rombach 80–9526.

Berlin (Deutschland): Schubert Rainer 70–8759. Bezons (France, Seine-et-Oise): Zurcher Jeanne Mlle 20–7531. Charmauvillers (France, Doubs): Pecoraro F. père MEP missionnaire à Formose 23–2917. Mafeteng (Basutoland): Paroz Etienne 20–7588.

Wohnungsmarkt und Wohnungsmarktpolitik

Bericht der Eidg. Wohnbaukommission

Sonderheft Nr. 72 der «Volkswirtschaft» (Dezember 1963)

Die Eidg. Wohnbaukommission hat vom Vorsteher des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements den Auftrag erhalten, zuhanden des Bundesrates Vorschläge zur Normalisierung des Wohnungsmarktes auszuarbeiten. Als Voraussetzung dafür mussten die sich stellenden Fragen zuerst im allgemeinen volkswirtschaftlichen Zusammenhang betrachtet werden: Es war die gegenwärtige Lage des Wohnungsmarktes zu erforschen und eine Vorstellung über die künftige Entwicklung zu gewinnen, und schliesslich mussten die verschiedenen Ziele und Mittel in einem geschlossenen Ganzen vereinigt werden.

Dementsprechend wird im 1. Abschnitt die heutige Lage auf dem Wohnungsmarkt analysiert und die mutmassliche Entwicklung bis 1970 skizziert. Im 2. Abschnitt erfolgt die Darlegung der Zielsetzung und Begründung der öffentlichen Wohnungsmarktpolitik. Der 3. und letzte Abschnitt enthält die Grundzüge eines Systems von Massnahmen zur Normalisierung des Wohnungsmarktes mit einem Schlusskapitel «Programm für die öffentliche Wohnungsmarktpolitik».

Der Bericht kann gegen Vorauszahlung von Fr. 6.– auf Postcheckkonto III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern (Effingerstrasse 3), bezogen werden.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. — Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

NCR = National

NEU! COMPU-BILLER

Mehrzweckbuchungsautomat mit elektronischer Multiplikation

Zahltag — Abrechnung
Lager — Finanzbuchhaltung
Fakturierung — Betriebsbuchhaltung

Fr. 39 750.—

mit NCR Organisation
mit NCR Fabrikgarantie
mit NCR Service

NCR Zürich	Stampfenbachplatz	✆ 051/47 40 00
Bern	Effingerstrasse 15	✆ 031/25 40 35
Genève	route des Acacias	✆ 022/42 54 00
Basel	Innere Margarethenstrasse 25	✆ 061/24 44 22
Lausanne	avenue de la gare	✆ 021/22 34 48

eurobau

Europäischer Immobilien-Anlagefonds

Couponszahlung

Die Ausschüttung für das 3. Geschäftsjahr des EUROBAU Europäischer Immobilien-Anlagefonds wurde vom Verwaltungsrat der Intermit AG. für Internationale Miteigentumswerte wie folgt festgesetzt:

Gegen Einreichung von Coupon Nr. 3 ab Anteilschein EUROBAU, inkl. Bonus Fr. –.85	Fr. 5.60
abzüglich Eidg. Verrechnungssteuer	Fr. –.20
pro Anteilschein netto	Fr. 5.40

zahlbar ab 31. August 1964

Die Coupons werden bei folgenden Zeichnungs- und Couponzahlstellen spesenfrei eingelöst:

Intermit AG. für Internationale Miteigentumswerte, Zürich-Zollikon
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich 1
Bankhaus Hans Seligman-Schürch & Co., Basel
Banca del Ceresio, Lugano
Bankhaus De L'harpe & Cie., Genève
Liechtensteinische Landesbank, Vaduz
Neue Bank, Zürich
Nuova Banca, Chiasso

Interaar Immobilien AG., Baden/AG

Einladung an die Aktionäre zur

ordentlichen Generalversammlung

Montag, den 14. September 1964, nachmittags 17.00 Uhr, Restaurant «Merkur», Theaterplatz 2, Baden

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschluss über die Gewinnverteilung.
3. Décharge Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Statutarische Wahlen:
   a) Verwaltungsrat;
   b) Kontrollstelle.
5. Varia.

Die gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre ab heute bis 14. September 1964 am Sitze der Gesellschaft auf.

Eintrittskarten werden durch uns ausgestellt gegen Hinterlegung der Titel bei unserer Gesellschaft oder gegen Vorlage einer entsprechenden Bankbescheinigung.

Baden, 24. August 1964

Der Verwaltungsrat der
INTERAAR IMMOBILIEN AG.

PROGREBRAS AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 8. September 1964, 11.30 Uhr, im Konferenzzimmer des Hotels International, Steinentorstrasse 25, Basel

Traktanden:

1. Die statutarischen betr. Geschäftsjahr 1963.
2. Reduktion des Aktienkapitals von Fr. 600 000.– auf Fr. 231 000.– durch
   a) Reduktion des Nennwertes der 1500 Aktien von Fr. 400.– auf Fr. 330.–;
   b) Annullierung von 800 eigenen Aktien von Fr. 330.–.

Der Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle und der Kapitalherabsetzungsbericht der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, Basel, liegen am Sitze der Gesellschaft, Freiestrasse 88, Basel, zur Einsichtnahme auf. Auf Wunsch wird der Geschäftsbericht zugestellt.

Teilnahme an der Generalversammlung gegen Aktienausweis.

Basel, den 26. August 1964

Der Verwaltungsrat

Oeffentliches Inventar - Rechnungsruf

Der Regierungsstatthalter II von Bern hat durch Verfügung vom 19. August 1964 die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet über den Nachlass des am 1. August 1964 in Bern gestorbenen Herrn

Hans Walter Berger

geb. 1905, von Langnau i. E., Kaufmann, gewesener Kollektivgesellschafter der Firma Berger & Cie., Lederwaren und Reiseartikel, Spitalgasse 33, Bern, wohnhaft gewesen in Bern, Hiltystrasse 6.

Eingabefrist bis und mit 1. Oktober 1964:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalteramt II in Bern;
b) für Guthaben des Erblassers bei Notar Hans Fleutl, Bern.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche innerhalb der oben bestimmten Frist schriftlich einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Die Weiterführung der Kollektivgesellschaft Berger & Cie., Handel mit Lederwaren und Reiseartikeln in Bern, durch die Erben unter der Aufsicht des Massaverwalters ist durch das Regierungsstatthalteramt II Bern genehmigt worden.

Massaverwalter: Herr Frank Martin Berger, Buchhalter in Bern, Hiltystrasse 6.

Bern, 21. August 1964

Der Beauftragte:
Hans Fleutl, Notar,
Bern, Münzgraben 4

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 19. August 1964 über

Johann Ludwig Scheiwiller

geb. 1910, Schlossermeister, von Waldkirch (St. Gallen), in Aarau wohnhaft gewesen, gestorben am 11. August 1964, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis **22. September 1964** bei der Gemeindekanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 19. August 1964 — Bezirksgericht

Zu verkaufen

in der Ostschweiz, Nähe Bodensee, 78 000 m² vollständig erschlossenes

Bauland für Industrie

Geleiseanschluss vorhanden

Auskunft erteilt Telefon (071) 41 23 11

Rechnungsruf infolge öffentlichen Inventars

(Art. 582 ZGB)

über den am 15. August 1964 verstorbenen Herrn

Franz Josef Anton Segesser von Brunegg

geboren am 9. März 1902, lic. iur., Kaufmann, von und wohnhaft gewesen in Luzern, Haldenstrasse 37b.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 28. September 1964, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Luzern, 25. August 1964 — Teilungsamt der Stadt Luzern

Insérer dans la FOSC. c'est s'assurer le succès.

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschaft».

PRÊTS
depuis 50 ans
discrétion
complète garantie

- Sans caution jusqu'à Fr. 10 000.—.
- Pas d'enquête auprès du propriétaire ou de l'employeur.
- Nous avons de la compréhension pour votre situation.

A la Banque Procrédit, Fribourg

Veuillez m'envoyer la documentation sans engagement et sous enveloppe fermée.

Nom
Prénom
Rue — N°
Localité — Canton

Überbauung im Ortskern Langenthal

An einer Ueberbauung im Ortskern von Langenthal (Geschäfts- und Wohnhaus) durch Immobilien-Gesellschaft, können noch weitere Bau-Interessenten mitwirken.

Schriftliche Anfragen sind unter Chiffre P 2781 R an Publicitas Burgdorf zu richten

Ihr Persönlichkeitsbild entscheidet!

Für reife Menschen, die vom Leben mehr erwarten als nur einen einträglichen Job, kommt jetzt die grosse Chance. In den beruflichen wie in den unmittelbar persönlichen Lebenskreisen wird der Ruf nach führungs- und tatfähigen Persönlichkeiten täglich dringender.

Das weit über die Schweiz hinaus bekannte Poehlmann-Institut lebt ausschliesslich der Aufgabe, junge Führungskräfte zu ertüchtigen und Menschen der Lebensmitte neue Impulse und gesunden Ausgleich ihres Lebensrhythmus zu vermitteln.

Beispielsweise stehen die folgenden Ziele im Vordergrund: Durch richtigen Umgang mit sich selbst zur erfolgreichen Kontaktfähigkeit im Beruf und im Privatleben – aus zuverlässiger Selbsterkenntnis zu kraftvollem Selbstwertgefühl – planvolles Denken und Arbeiten – innere Autorität und Menschenbehandlung – Persönlichkeitskern und Durchsetzungskraft – Anleitung zu einem gesunden Kräftehaushalt – usw.

Auch für den erwachsenen, erfahrenen Menschen ist es kein Luxus und keine Schande, sich zu vertiefen und sich eine Wegstrecke weit helfen zu lassen. Es ist zwar beschämend, was heute da und dort unter der Bezeichnung «Fernunterricht» uns Menschen zugemutet wird. Sie dürfen Vertrauen haben! Wer das Poehlmann-Institut kennt, schätzt seine wissenschaftlich gründliche, weltanschaulich klar gerichtete, erfahrene und gewissenhafte Leitung.

Poehlmann-Institut 8036 Zürich
Wuhrstrasse 5 — Tel. (051) 33 14 33

Senden Sie mir völlig unverbindlich, kostenlos und in verschlossenem Kuvert Ihre WEGLEITUNG.

Name Vorname .....

Adresse .....

Kein Vertreterbesuch! SH 64

Profile aus Kunststoffen

Polivinylchlorid (PVC) hart und weich, Hoch- und Niederdruckpolyäthylen, Polypropylen etc.
in verschiedenen Härtegraden, in gedeckten und transparenten Farben, strapazierfähig, wetterfest, eicht, farben- und weitgehend säurebeständig.
Preisgünstig von der Spezialfirma mit reicher Erfahrung.

Mobilwerke **U. Frei, Berneck**
Abt. Mobilplast, Tel. (071) 7 42 42
Verkauf **W. Bösch AG. Pfäffikon ZH**
Telefon (051) 97 55 43

Compagnie Vaudoise d'Electricité

Assemblée générale extraordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le lundi 7 septembre 1964, à 10 heures 30, à la Salle du conseil générale de la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne.

La feuille de présence sera ouverte à 10 heures.

Ordre du jour:

Autorisation d'emprunter.

Le rapport du conseil d'administration est à disposition des actionnaires du 28 août au 7 septembre 1964 à la Banque cantonale vaudoise, Service des titres, à Lausanne.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises aux actionnaires du 28 août au 7 septembre à la dite Banque, sur présentation des titres ou des certificats nominatifs d'actions. Il ne sera pas délivré de cartes d'admission à l'entrée de la salle.

Lausanne, le 24 août 1964 — Le conseil d'administration

COMFER S.A., Bellinzona

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per il giorno di venerdì 11 settembre 1964, alle ore 16.30, negli uffici della società, Palazzo Banca Popolare Svizzera, Bellinzona, per discutere e deliberare sulle seguenti

trattande:

1° Relazione sulla gestione e rapporto dei revisore.
2° Approvazione dei conti annuali al 31 dicembre 1963 e delibera sull'impiego degli utili netti.
3° Scarico all'amministrazione.
4° Rinnovo del mandato al revisore.
5° Eventuali.

I conti, le relazioni e le proposte concernenti l'impiego degli utili netti sono a disposizione dei Signori azionisti, per consultazione, presso la sede della società (art. 696 cpv.1 CO).

Il consiglio di amministrazione:
Avv. Mario Agustoni